Gemeinde Haslau-Maria Ellend
Wienerstraße 11, 2402 Maria Ellend
Tel 02232/80250 - Fax 02232/80922

Verw. Bezirk: Bruck/Leitha
Land: Niederösterreich

laufende Nummer: 3/2026

PROTOKOLL

über die Sitzung des Gemeinderates

am	**02.06.2026**	im Gemeindeamt	**Maria Ellend**
Beginn	**19:00 Uhr**	Die Einladung erfolgte am	**28.05.2026**
Ende	**19:38 Uhr**	durch E-Mail.	

Anwesend waren:

Die Mitglieder des Gemeinderates:

Dr. Jürgen Preselmaier	(Volkspartei)	Willibald Fritz	(SPÖ)
Werner Büchelhofer	(Volkspartei)	Karin Kammlander	(SPÖ)
Elisabeth Huber	(Volkspartei)	Karin Fedyna	(SPÖ)
Markus Steurer	(Volkspartei)	Moritz Pürer	(SPÖ)
Roman Rausch, MA	(Volkspartei)		
Stefanie Schneider BEd	(Volkspartei)		
DI (FH) Reinhard Jurin	(Volkspartei)		
Horst Vidmar	(Volkspartei)		
Ing. Andreas Jurin	(Volkspartei)		
Markus Mair	(Volkspartei)		
Karlheinz Rosenitsch	(Volkspartei)		
Edeltraud Geyer	(Volkspartei)		
Christoph Schmidt	(Volkspartei)		

Entschuldigt abwesend:	Ing. Dominik Dam	(Volkspartei)
	Ing. Bettina Greigeritsch-Huber	(Volkspartei)
	Daniel Greigeritsch	(Volkspartei)
	Ruth Moser	(SPÖ)

Schriftführerin: GGR Elisabeth Huber

Vorsitzender: Bgm. Dr. Jürgen Preselmaier

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung:

Pkt. 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Pkt. 2) Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung
Pkt. 3) Satzungsänderung des Gemeindeverbandes der Musikschule Donauland
Pkt. 4) Grundsatzbeschluss für den Neubau eines Kindergartens in Maria Ellend
Pkt. 5) Planungsleistungen betreffend Neubau eines Kindergartens in Maria Ellend
Pkt. 6) Bericht über die Verwendung der Mittel bezüglich Kommunalinvestitionsgesetz 2023
Pkt. 7) Sanierung und statische Ertüchtigung der Bestandsdecke in der Volksschule
Pkt. 8) Dienstbarkeitsvertrag mit EVN-Wasser betreffend öffentliches Gut
Pkt. 9) Dienstbarkeitsvertrag mit EVN-Wasser betreffend Gemeindegrundstücke
Pkt. 10) Baurechtsvertrag zur Errichtung eines Wertstoffsammelzentrums
Pkt. 11) Vereinssubventionen 2026
Pkt. 12) Bericht vom Prüfungsausschuss
Pkt. 13) Neubesetzung eines Gemeinderatsausschusses

Pkt. 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Dr. Preselmaier begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Pkt. 2) Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung

Da keine Einwendungen eingegangen sind, gilt das Protokoll vom 09.04.2026 als genehmigt.

Pkt. 3) Satzungsänderung des Gemeindeverbandes der Musikschule Donauland

Der Gemeindeverband der Musikschule Donauland soll um sechs weitere Mitgliedsgemeinden erweitert werden und seine operative Tätigkeit in dieser erweiterten Form ab dem Schuljahr 2026/27 entfalten.
Aufgrund der Verbandserweiterung wird eine Satzungsänderung erforderlich, deren Beschlussfassung, soweit sie die Aufgaben und Kostenersätze betrifft, den Mitgliedsgemeinden zusteht.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Gemeinde Haslau – Maria Ellend möge der Satzungsänderung des „Gemeindeverbandes der Musikschule Donauland" im Hinblick auf die Änderungen der Regelungen des § 3 (Aufgabenbereich) und des § 11 (Kostentragung) der Satzung wie folgt mit Wirksamkeit ab 1. Jänner 2026 zustimmen.

§ 3 (neu) lautet:
Aufgaben des Gemeindeverbandes
(1) Aus dem eigenen Wirkungsbereich der verbandsangehörigen Gemeinden obliegt dem Gemeindeverband die Errichtung, Erhaltung, Verwaltung und Führung der „Musik- und Kunstschule Römerland-Carnuntum" entsprechend dem Organisationsstatut für niederösterreichische Musik- und Kunstschulen.
(2) Unterricht wird in allen beteiligten Gemeinden erteilt.

§ 11 (neu) lautet:
Kostenersätze
(1) Zur Deckung des Aufwandes des Gemeindeverbandes sind zunächst die Einnahmen (Elternbeiträge, Subventionen, Spenden, Vorauszahlungen gemäß § 12 der Satzung) heranzuziehen, die ihm aus der Besorgung seiner Aufgaben zufließen. Der durch diese Einnahmen nicht gedeckte Aufwand ist nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen von den verbandsangehörigen Gemeinden zu ersetzen (§ 17 Abs. 1 NÖ Gemeindeverbandsgesetz).
(2) Die Höhe des nicht gedeckten Aufwandes ist aufgrund des Rechnungsabschlusses zu ermitteln. Der Rechnungsabschluss ist so zeitgerecht zu erstellen, dass er bis spätestens 30. April des dem Rechnungsjahr folgenden Jahres der Aufsichtsbehörde vorgelegt werden kann.

(3) Die Aufteilung des nicht gedeckten Aufwandes auf die jeweiligen Gemeinden hat nach dem Verhältnis der für die Schüler aufgewendeten Unterrichtsminuten aus den jeweiligen Gemeinden (=Minutenquote) zum Stichtag 30. Oktober (= Stichtag des im Gesetz festgelegten Datums des Förderantrages an das Amt der NÖ Landesregierung) zu erfolgen. Bei einem Gruppenunterricht werden die Unterrichtsminuten auf die Anzahl der Schüler aufgeteilt und auf diese Weise den Schülern und somit den jeweiligen Gemeinden zugeordnet.
Sämtliche Kosten (insb. anteilige Lohn- und Lohnnebenkosten des Lehrpersonals) für Kooperationsklassen in Pflichtschulen werden zur Gänze vom jeweiligen Schulerhalter (Standortgemeinde bzw. Schulverband) getragen und den betroffenen Gemeinden bzw. Schulverbänden gesondert vorgeschrieben.
(4) Die verbandsangehörigen Gemeinden haben den durch eigene Einnahmen des Gemeindeverbandes und durch die geleisteten Vorauszahlungen (§ 12 der Satzung) nicht gedeckten Aufwand binnen 8 Wochen nach Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss zu ersetzen.
(5) Kommt eine verbandsangehörige Gemeinde ihrer Verpflichtung nicht nach, ist sie vom Gemeindeverband unter Setzung einer Nachfrist, die vier Wochen nicht übersteigen darf, aufzufordern, die Leistung zu erbringen. Nach Ablauf dieser Frist hat der Verbandsvorstand bei der Aufsichtsbehörde zu beantragen, dass für den Fall der Nichtleistung der in Verzug geratenen verbandsangehörigen Gemeinde mit Bescheid aufgetragen wird, die Leistung binnen einer gemäß § 17 Abs. 4 NÖ Gemeindeverbandsgesetz festzusetzenden Frist zu erbringen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 4) Grundsatzbeschluss für den Neubau eines Kindergartens in Maria Ellend

Antrag des Gemeindevorstandes:
Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss zur Errichtung eines neuen Kindergartens am Ende der Landstraße auf dem Grundstück Nr. 214, KG Maria Ellend, fassen. Die für diesen geplanten Kindergartenneubau erforderlichen Maßnahmen sollen genehmigt, die weiteren Schritte in die Wege geleitet und notwendige Auftragsvergaben dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 5) Planungsleistungen betreffend Neubau eines Kindergartens in Maria Ellend

Antrag des Gemeindevorstandes:
Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe an die Firma Baumanagement Eisterer GmbH zur Durchführung der erforderlichen Planungsleistungen betreffend Neubau eines Kindergartens in Maria Ellend gemäß dem Honorarangebot vom 21.05.2026 in der Höhe von € 96.316,50 exkl. MwSt. beschließen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 6) Bericht über die Verwendung der Mittel bezüglich Kommunalinvestitionsgesetz 2023

Zur Erfüllung der Berichtspflicht gemäß § 3 Abs. 1 Kommunalinvestitionsgesetz 2023 erfolgt durch Bürgermeister Dr. Jürgen Preselmaier ein Bericht über die Verwendung der im Rahmen dieses Gesetzes erhaltenen Mittel. Der beigelegte Bericht wird vorgetragen.

Anlage 1: Bericht über die Verwendung der Mittel bezüglich KIG 2023

Pkt. 7) Sanierung und statische Ertüchtigung der Bestandsdecke in der Volksschule

Antrag des Gemeindevorstandes:
Der Gemeinderat möge bezüglich Sanierung und statische Ertüchtigung der Bestandsdecke in der Volksschule die Auftragsvergabe an die Firma Kotzian GmbH zum Gesamtpreis von € 49.985,94 exkl. MwSt. beschließen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 8) Dienstbarkeitsvertrag mit EVN-Wasser betreffend öffentliches Gut

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge den Abschluss des beiliegenden Dienstbarkeitsvertrags mit der EVN-Wasser GmbH zur Verlegung von Wasserleitungen bzw. zur Errichtung von dazugehörigen Anlagen auf öffentlichem Gut in der Gemeinde Haslau - Maria Ellend genehmigen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Anlage 2: Dienstbarkeitsvertrag mit EVN-Wasser betreffend öffentliches Gut

Pkt. 9) Dienstbarkeitsvertrag mit EVN-Wasser betreffend Gemeindegrundstücke

Antrag des Gemeindevorstandes:
Der Gemeinderat möge den Abschluss des beiliegenden Dienstbarkeitsvertrags mit der EVN-Wasser GmbH zur Verlegung von Wasserleitungen bzw. zur Errichtung von dazugehörigen Anlagen auf Grundstücken der Gemeinde Haslau - Maria Ellend genehmigen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Anlage 3: Dienstbarkeitsvertrag mit EVN-Wasser betreffend Gemeindegrundstücke

Pkt. 10) Baurechtsvertrag zur Errichtung eines Wertstoffsammelzentrums

Antrag des Gemeindevorstandes:
Der Gemeinderat möge den Abschluss des Baurechtsvertrages zur Errichtung eines Wertstoffsammelzentrums durch den Abfallverband Schwechat auf dem Grundstück Nr. 306/12, KG Maria Ellend, genehmigen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Anlage 4: Baurechtsvertrag zur Errichtung eines Wertstoffsammelzentrums

Pkt. 11) Vereinssubventionen 2026

Antrag des Gemeindevorstandes:
Der Gemeinderat möge für das Jahr 2026 reguläre Subventionen an ortsansässige Vereine und Verbände in der Gesamthöhe von € 12.630,00 beschließen:

€ 2.200,00 Pfarre Maria Ellend - Haslau
€ 2.070,00 Blasmusik Haslau - Maria Ellend
€ 1.600,00 SC Haslau - Maria Ellend
€ 520,00 jeweils für folgende 13 Vereine:
Chor pro musica, Jagdgesellschaft Haslau, Jugend HME, Fellnasen AG, Fischereiverein, NÖ Senioren Haslau - Maria Ellend, Pensionistenverband, Perchtenverein, Stockschützenverein, Tennisverein Haslau - Maria Ellend, Tennisverein Jugendförderung, Theaterverein „Öllender Bühne", Volleyballverein

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 12) Bericht vom Prüfungsausschuss

GR Roman Rausch, MA berichtet in seiner Funktion als Obfrau-Stellvertreter des Prüfungsausschusses über die Sitzung vom 20.05.2026.

Pkt. 13) Neubesetzung eines Gemeinderatsausschusses

Aufgrund des Ausscheidens von Stefan Kutnyj (Volkspartei) aus dem Gemeinderat ist eine Position im Ausschuss für Schule, Kindergarten, Jugend und Sport frei geworden. Diese soll nun nachbesetzt werden.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Wahl des neuen Ausschussmitgliedes mittels Handzeichen durchzuführen.

Von der Volkspartei Haslau - Maria Ellend wird Christoph Schmidt als neues Ausschussmitglied für den Ausschuss für Schule, Kindergarten, Jugend und Sport nominiert.
Die Wahl erfolgt einstimmig.

Bürgermeister Dr. Jürgen Preselmaier schließt um 19:38 Uhr die Sitzung.

Anlagen:
Anlage 1: Bericht über die Verwendung der Mittel bezüglich KIG 2023
Anlage 2: Dienstbarkeitsvertrag mit EVN-Wasser betreffend öffentliches Gut
Anlage 3: Dienstbarkeitsvertrag mit EVN-Wasser betreffend Gemeindegrundstücke
Anlage 4: Baurechtsvertrag zur Errichtung eines Wertstoffsammelzentrums

Vorsitzender:	Bgm. Dr. Jürgen Preselmaier
Für die VP-Fraktion:	GGR Elisabeth Huber
Für die SPÖ-Fraktion:	GGR Willibald Fritz
Schriftführerin:	GGR Elisabeth Huber

Das Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am

genehmigt/abgeändert/nicht genehmigt.